

# ENIGMA NELLA STORIA



- 1918, prima guerra mondiale, Arthur Scherbius progetta una macchina in grado di criptare messaggi: Enigma
- 1931, sviluppo di una nuova versione di Enigma: rapida, infallibile e sicura, ma Hans-Thilo Schmidt tradisce i tedeschi
- I polacchi, Marian Rejewski e la nuova macchina Bomba.
- Gli inglesi, Alan Turing e l'elaboratore Colossus



# DESCRIZIONE MECCANICA

- Enigma ha l'aspetto di una macchina per scrivere con due tastiere: la prima composta da tasti e la seconda in cui ad ogni lettera corrisponde una lampadina.

- Componenti principali:

- **ROTORI:**

Spessi dischi di gomma attraversati da una fitta rete di fili provenienti dalla tastiera.

- **RIFLESSORI:**

Dischi fissi simili ai rotori, fatti in modo che i fili provenienti dai rotori ci entrano e vi escano riemergendo dallo stesso lato.

- **SCAMBIATORE:**

Pannello a prese multiple posto tra tastiera e primo rotore.





**Zur Beachtung!**

Beachte die Gebrauchsanleitung für die Chiffriermaschine (H. Dv. g. 13).

1. Zur Sicherung des Verkehrsverkehrs alle Wörter mehrmals gegeneinander vor- und rückwärts drucken.
2. Zur Sicherung des Verkehrsverkehrs alle Wörter mehrmals gegen sich selbst vor- und rückwärts drucken.
3. Bei Einstellung der H der Fernen Lichter (Laternen) vor der Einstellung des Senders mehrmals klingen die roten Lichter (Laternen) zu drucken, um zu vermeiden, daß die Wörter richtig gesetzt sind.
4. Die unverschlüsselten eingetragenen Zeichen und die von dem Empfänger in ihre Buchstaben umzuwandeln sind zu vermeiden, da sonst 2 Lampen zugleich aufleuchten können.
5. Leuchte bei Handdruck keine Lampe auf, so sind die Buchst. der Kasten zu drucken.
6. Leuchte bei Handdruck nur oder mehrere Lampen nicht auf, so sind die entsprechenden Lampen zu drucken, um die Fehler der eingetragenen Zeichen, die Stromschleifen durch die Buchstaben zu vermeiden, die die Arbeit erleichtern und den Stromverbrauch zu sparen.
7. Bei Einstellung der H der Fernen Lichter (Laternen) vor der Einstellung des Senders mehrmals klingen die roten Lichter (Laternen) zu drucken, um zu vermeiden, daß die Wörter richtig gesetzt sind.
8. Bei Einstellung der H der Fernen Lichter (Laternen) vor der Einstellung des Senders mehrmals klingen die roten Lichter (Laternen) zu drucken, um zu vermeiden, daß die Wörter richtig gesetzt sind.
9. Bei Einstellung der H der Fernen Lichter (Laternen) vor der Einstellung des Senders mehrmals klingen die roten Lichter (Laternen) zu drucken, um zu vermeiden, daß die Wörter richtig gesetzt sind.
10. Bei Einstellung der H der Fernen Lichter (Laternen) vor der Einstellung des Senders mehrmals klingen die roten Lichter (Laternen) zu drucken, um zu vermeiden, daß die Wörter richtig gesetzt sind.
11. Bei Einstellung der H der Fernen Lichter (Laternen) vor der Einstellung des Senders mehrmals klingen die roten Lichter (Laternen) zu drucken, um zu vermeiden, daß die Wörter richtig gesetzt sind.
12. Bei Einstellung der H der Fernen Lichter (Laternen) vor der Einstellung des Senders mehrmals klingen die roten Lichter (Laternen) zu drucken, um zu vermeiden, daß die Wörter richtig gesetzt sind.

Klappe  
schliessen

ENIGMA



# FUNZIONAMENTO

- Impostazione giornaliera della chiave
- L'operatore preme il tasto e invia un impulso elettrico al meccanismo della macchina
- L'impulso passa attraverso lo scambiatore e viene inviato al primo dei tre rotori contenenti le ventisei lettere dell'alfabeto
- L'impulso passa per ciascuno dei rotori giungendo al riflettore di sinistra, il quale ritorna l'impulso ai rotori che lo portano al riflettore di destra
- L'impulso, passando per lo scambiatore, giunge infine alla tastiera luminosa, sulla quale si illumina la lettera cifrata

